

Neue Egerländer-CD im Gepäck



Die neueste CD von „Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten“, das Beste aus 15 Jahren, brachte deren musikalischer Leiter Ernst Hutter mit zum Eröffnungskonzert des Euregio Musikfestivals in die bigBOX in Kempten. In dem Zusammenhang wurde die gute Zusammenarbeit mit der Euregio mehrfach zum Ausdruck gebracht. Von der bekannten Polka „Kannst Du Knödel kochen“ bis hin zur „Auf der Vogelwiese“ beinhaltet die neue CD zwanzig Erfolgstitel. Bei der Übergabe der neuen CD von links: Konzertmanager Georg Preisinger, Euregio-Präsident Landrat Anton Klotz, Ernst Hutter und Euregio-Projektleiter Simon Gehring.

Foto: Euregio

Benefiz-Galakonzert des EBO mit dem KBO Ostallgäu



Vor kurzem haben sich die Verantwortlichen des Kreisblasorchesters (KBO) Ostallgäu und des EUREGIO Blasorchesters (EBO) getroffen und ein gemeinsames Projekt „besiegelt“. Beide Orchester musizieren gemeinsam für die gute Sache bei einem GALA-BENEFIZ-KONZERT am Dienstag, den 3. Oktober 2017, um 15.30 Uhr in der Alpstizhalle in Nesselwang. Man sei stolz darauf, dass diese beiden Auswahlorchester zusammentreffen und im Sinne guter Blasmusik auftreten. Bei der Vorstellung von links: KBO-Orchestermanager Klaus Reggel, KBO-Dirigent Stefan Reggel, EBO-Dirigent Johann Mösenbichler, EBO-Projektleiter Simon Gehring und Euregio-Präsident Landrat Anton Klotz.

Foto: Euregio

Euregio Nachrichten

Februar 2017

01 / 2017



Euregio-Konzerte auf höchstem Niveau – 10. Euregio-Musikfestival gestartet – Partner fördern das Ehrenamt



Im Rahmen des Abends wurde mehrfach zum Ausdruck gebracht, welche Bedeutung alle Partner und Sponsoren für die Euregio-Aktivitäten haben. Nur durch diese Unterstützung sind die Projekte letztendlich erst möglich. Auf dem Bild (v.l.) Euregio-Projektleiter Simon Gehring, Gastgeber Hans-Peter Gaukler (Gauklerhof Allgäu), Leiter Touristikinformation (Nesselwang) Pirmin Joas, Geschäftsführer Markus Brehm (Allgäuer Zeitungsverlag), Geschäftsführer Anselm Schaber (Schaber Trachtenmode), Euregio-Präsident Landrat Anton Klotz, Stellvertretendes Vorstandsmitglied Gabriele Louis (Sparkasse Allgäu), Geschäftsführer Herbert Zötler (Privat-Brauerei Zötler), Präsident Hans-Peter Rauch (Handwerkskammer Schwaben), Dr. Johannes Huber (DocHu Kempten) und Geschäftsführer Bernhard Joachim (Allgäu GmbH).

Euregio-Festival startet mit Konzert der Egerländer

Kempten/Allgäu

Mit einem Bilderbuchstart begann das 10. Euregio Musikfestival mit einem Konzertereignis der besonderen Art. Das erfolgreichste Blasorchester der

Welt, „Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten“, kamen in die bigBOX Allgäu nach Kempten und erfreuten die mehr als 2000 Besucher mit einem sehr vielfältigen und abwechslungsreichen Konzertprogramm. Für Ernst Hutter war es das 750. Konzert nach dem Tod von Ernst Mosch. Ernst Hutter ist seit nunmehr 15 Jahren der musikalische Leiter und steuert die Geschichte der „Egerländer Musikanten – Das Original“ mit großem Erfolg. „Es ist für uns und

die Region etwas ganz besonderes, dass Ernst Hutter und seine Egerländer das Musikfestival zum zehnten Geburtstag eröffneten“, so Euregio-Projektleiter Simon Gehring. Zusammen mit Präsident Landrat Anton Klotz zeigten sich die Euregio-Verantwortlichen stolz, eine freundschaftliche Verbindung mit Ernst Hutter und seinem Orchester zu haben. Seit rund 15 Jahren finden ein reger Austausch und gelungene Kooperationen statt.

**Die Zusammenarbeit
und die Ziele sind ein
gutes Miteinander in
der Region.**

Markus Brehm,
Allgäuer Zeitung



verändert, ergänzt und verfeinert. Wir wollen jedoch keinen Wettlauf nach dem Motto „immer höher, immer weiter“, erklärt Euregio-Projektleiter Simon Gehring.

Bilanz kann sich sehen lassen

Seit der Gründung des grenzübergreifenden Zusammenschlusses der Regionen Allgäu, Außerfern (Tirol) sowie dem Kleinwalsertal ist das Musikfestival zum Aushängeschild der Euregio via salina geworden. Seit 1999 wird das Festival alle zwei Jahre an verschiedenen Orten durchgeführt. Dazwischen finden die sogenannten „Euregio-Konzerte“ statt. 2016 fanden diese in Kempten, im Oberallgäu, im Unterallgäu, im Ostallgäu und im Kleinwalsertal statt. Stattlich sei die Bilanz, so Projektleiter Simon Gehring: Insgesamt kamen zu allen Veranstaltungen rund 9.800 Besucher. Es fanden 11 Konzerte statt, an denen 10 Orchester, 11 Musik- und Gesangsgruppen mit mehr als 900 Mitwirkenden teilnahmen.



Euregio-Präsident Landrat Anton Klotz (rechts) bedankt sich bei Hans-Peter Gaukler für die Gastfreundschaft beim Partnertreffen.





Die Partnerschaft ist von einem hohen Maß an Professionalität geprägt. Das gefällt mir!

Anselm Schaber, Trachten Schaber



Den festlichen Rahmen für das Treffen mit den Partnern und Sponsoren bildete der Gauklerhof in Memhölz (Ortsteil Zellen).

Dank an die Partner

Landrat und Euregio-Präsident Anton Klotz bedankte sich bei der Vorstellung des Programms in Memhölz ausdrücklich für die Unterstützung durch regionale Unternehmen und der Kommunen, ohne deren „partnerschaftlichem Miteinander“ diese Veranstaltungsreihe nicht machbar wäre. Besonderen Dank richtete Klotz an den Gastgeber beim Netzwerktreffen, Hans-Peter Gaukler, für die Förderung der Euregio. In diesem Zusammenhang galt sein Dank auch den ehrenamtlichen Arbeitskreismitgliedern mit Uwe Söder, Max Geist und Herbert Karg, die unermüdliche Arbeit leisteten, sowie an Projektleiter Simon Gehring.

10. Euregio Musikfestival gestartet

Mit Blick auf das 10. Euregio Musikfestival haben sich die Euregio-Vertreter wieder einiges einfallen lassen. Das Programm startete in Kempten mit zwei ausverkauften Neujahrskonzerten mit dem Polizeiorchester Bayern im Stadttheater, sowie dem Jubiläumskonzert mit Ernst Hutter und den Original Egerländer Musikanten in der bigBOX.



Vom Euregio-Arbeitskreis Herbert Karg (links) und Max Geist (rechts) mit dabei. Uwe Söder war leider verhindert.



Musik ist ein Lebensgefühl. Das Festival ist ein guter Boden und verwurzelt mit der Region.

Gabriele Louis, Sparkasse Allgäu

Es folgt die „Musikparade“ in der bigBOX Kempten (10. März), die 8. Böhmisches Musikanten-Nacht in Nesselwang (13. Mai), das Egerländer Open-Air in Altusried (26. August) sowie als herausragendes Ereignis das Abschiedskonzert von Freek Mestrini (14. Oktober), der nach über 60 Jahren die musikalische Bühne verlassen möchte. Ein Patenkonzert in der „Fiskina“ in Fischen gibt das Heeresmusikkorps Ulm (17. Oktober). Es folgt die Aufführung der Messkomposition „Missa Katharina“ von Jacob de Haan durch die Blasmusik Oberstaufen und Chören aus der Umgebung (25. November). Bei den beiden Cäilienmessen und -feiern in Kempten-St. Mang und Bad Hindelang (25./26. November) steht die heimische Volksmusik

im Vordergrund. Einen Höhepunkt im zehnten Festivaljahr bildet das Benefiz-Gala-Konzert mit dem Euregio-Blasorchester EBO, das als Gastkapelle das Kreisblasorchester KBO Ostallgäu eingeladen hat. Die beiden Auswahlorchester treffen auf der Bühne der Alpstizhalle in Nesselwang am 03. Oktober um 15.30 Uhr zusammen.

Details im Programmflyer. Mehr zum Programm im Internet: www.euregio-festival.de.



Das Euregio-Blasorchester EBO verbindet uns mit Menschen und der Region.

Dr. Johannes Huber, Doc Hu



Der langjährige Euregio-Präsident Gebhard Kaiser bedankt sich für die Arbeit.



Das Polizeiorchester Bayern unter der Leitung von Chefdirigent Prof. Johann Mösenbichler mit dem Tenor-Solisten Miki Stojanov, der beim „Grüß euch Gott!“ aus der Operette „Der Vogelhändler“ im Trachtengewand auf der Bühne die Gäste überraschte. Foto: Eddi Nothelfer



Zwei erfolgreiche Neujahrskonzerte des Polizeiorchesters Bayern in Kempten

Unter dem Konzerttitel „Mit Schwung und lateinamerikanischer Leidenschaft ins Neue Jahr“ haben sich mehr als 1100 musikbegeisterte Besucher bei zwei ausverkauften Konzertabenden im Kemptener



Es ist eine Pflicht, dabei zu sein!

Herbert Zötler, Privat-Brauerei Zötler

Stadttheater erfreut. Das Polizeiorchester Bayern gastierte im Rahmen des 10. Euregio Musikfestivals in Kempten und eröffnete den Reigen der mehr als 12 geplanten Konzertprojekte im Jubiläumsjahr 2017.



Handwerk ist bodenständig und kulturell mit den Menschen verbunden, so wie Euregio auch.

Hans-Peter Rauch, HWK-Schwaben

Das sinfonische Blasorchester spielte unter der Leitung von Chefdirigent Prof. Johann Mösenbichler ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen und modernen Werken von Johann Strauss bis Arturo Márquez. Die Programminhalte wechselten dabei raffiniert zwischen Stücken der traditionellen Wiener Neujahrskonzerte und lateinamerikanischen Werken mit

heißblütiger Rhythmik. Solistische Höhepunkte gestaltete der Tenor Miki Stojanov, der deutschlandweit in Konzertsälen und Opernhäusern auftritt. Der gesamte Erlös der beiden Konzerte wird zugunsten des Allgäuer Hilfsfonds e. V. und der Kartei der Not gespendet. Das Konzertprojekt ist nur möglich durch die Unterstützung der BSG Allgäu aus Kempten, die die Patenschaft dafür übernommen hat.



Euregio ist eine Marke. Marke ist Qualität. Deshalb ein wichtiger Botschafter der Marke Allgäu

Bernhard Joachim, Allgäu GmbH



Gäste der Euregio waren auch die Vertreter des Kreisblasorchesters Ostallgäu. Von links: Stefan Reggel, Euregio-Präsident Landrat Toni Klotz, Präsident a.D. Gebhard Kaiser, Euregio-Beirätin Bürgermeisterin Michaela Waldmann und Klaus Reggel.



Der Konzertpate, die BSG-Allgäu hat zahlreiche Gäste und einige Mitglieder des Aufsichtsrates eingeladen. Vorstandsvorsitzender Maia Dallo Torre (rechts) im Gespräch mit „seinen Gästen“.

Foto: Simon Gehring